

A2613048 Im Angesicht der Gewalt: Müssen Christen Pazifisten sein?

Beginn	Mittwoch, 15.04.2026, 17:30 - 19:00 Uhr
Kursgebühr	0,00 €
Dauer	1 Termin
Kursleitung	Dr. Peter Ley
Kursort	Raum 4, Mühlenbergweg 3, 51645 Gummersbach

Gewaltverzicht, Versöhnungsbereitschaft und Feindesliebe gelten als Pfeiler des christlich motivierten Pazifismus. Doch Konflikte und Kriege rund um den Globus, sich verändernde Kriegs- und Waffentechnologien sowie Aufrüstungs- und Wehrpflichtdiskussionen fordern die christlichen Gemeinschaften und die christliche Friedensbotschaft bzw. Friedensethik wieder zunehmend heraus. Davon zeugt u.a. aktuell das Friedenswort "Friede diesem Haus" der deutschen Bischöfe aus dem Jahr 2024. Viele Menschen ringen um eine angemessene Haltung.

Die Veranstaltung geht den Wurzeln, Motiven und der Geschichte des christlichen Pazifismus nach. Ergibt sich dieser selbstverständlich aus der Lehre Jesu? Wie haben sich Christinnen und Christen durch die Jahrhunderte zu Fragen wie "Dürfen Christen als Soldaten tätig sein" oder "Dürfen Christen sich im Verteidigungsfall überhaupt wehren?" positioniert? Viele dieser herausfordernden Fragen stellen sich heute wieder erneut.

Termine

Datum	Uhrzeit	Ort
15.04.2026	17:30 - 19:00 Uhr	Zentrale, Volkshochschule Oberberg, Raum 4